



Badenia steigert Gewinn

Badenia steigert Gewinn
Kunden- und Vertriebservice überzeugen
Geschäftsausblick auch dank neuem Tarif positiv
Trotz weiterhin rückläufiger Zinsen am Kapitalmarkt konnte die Deutsche Bausparkasse Badenia AG (Karlsruhe) im Jahr 2012 ihren Bilanzgewinn auf 15,1 Mio. Euro (Vj: 13,4 Mio. Euro; + 12,0%) steigern. Unter den schwierigen aktuellen Marktbedingungen sind wir mit diesen Ergebnissen zufrieden. Besonders freut uns, dass unser langjähriger Partner, die Deutsche Vermögensberatung AG (DVAG), wiederum mehr als zwei Mrd. Euro eingelöstes Neugeschäft vermittelt hat", so Dr. Jochen Petin, Vorstandsvorsitzender der Badenia. Insgesamt ist das Bausparneugeschäft jedoch um 5,1 Prozent rückläufig, was maßgeblich dem Wegfall des Vertriebspartners Santander Bank geschuldet ist. Es wurden insgesamt 136.766 Verträge mit einer Bausparsumme von 2.444,9 Mio. Euro (Vj: 2.575,3 Mio. Euro) eingelöst. Das beantragte Bausparneugeschäft erreichte nach Summe 2.723,4 Mio. Euro (Vj: 2.811,4 Mio. Euro; - 3,1 Prozent) und nach Stückzahl 148.552 Verträge (Vj: 152.092; - 2,3 Prozent). Auch das Finanzierungsneugeschäft war rückläufig. So ging die Auszahlung neuer Baudarlehen von 607,5 Mio. Euro auf 536,5 Mio. Euro zurück (- 11,7 Prozent). Der Vertragsbestand nach Bausparsumme betrug 24.703,8 Mio. Euro (Vj: 24.892,3 Mio. Euro; - 0,8 Prozent). Die Bilanzsumme wuchs auf 5.215,6 Mio. Euro (Vj: 5.162,0 Mio. Euro; + 1,0 Prozent). Der Bestand an Baudarlehen lag mit 3.379,2 Mio. Euro leicht unter Vorjahresniveau (3.421,1 Mio. Euro; - 1,2 Prozent), die Bauspardarlehen hatten daran einen Anteil von 1.158,6 Mio. Euro (Vj: 1.271,0 Mio. Euro; - 8,8 Prozent). Die Bauspareinlagen überschritten mit 4.316,5 Mio. Euro den Wert des Vorjahres (4.203,8 Mio. Euro) um 2,7 Prozent. Gewinn gesteigert
Das Teilbetriebsergebnis als Saldo aus Zins- und Provisionsergebnis, verrechnet mit den allgemeinen Verwaltungsaufwendungen und den Abschreibungen auf Sachanlagen, betrug 33,3 Mio. Euro (Vj: 32,9 Mio. Euro; + 1,2 Prozent). Der Bilanzgewinn konnte auf 15,1 Mio. Euro (Vj: 13,4 Mio. Euro; + 12,0%) gesteigert werden. Vertriebservices erweitert
Im Jahr 2012 hat die Deutsche Bausparkasse Badenia diejenigen Services erneut weiterentwickelt, die es dem Vermögensberater oder dem Vermittler ermöglichen, die Kundenberatung und Betreuung schnell, transparent und umfassend zu gestalten. Befragungen zeigen, dass die hohe Zufriedenheit der Partner im Vertrieb der Badenia weiter gestiegen ist. Kundenservice ausgezeichnet
Auch die Kundenzufriedenheit konnte im dritten Jahr in Folge weiter gesteigert werden. Sie hat sich damit besser als der Marktdurchschnitt entwickelt. Nachdem die Kundenservices bereits in den Vorjahren mit Top-Werten ausgezeichnet worden waren, erhielt die Badenia im Jahr 2012 das KUBUS-Gütesiegel "Hervorragend" für den Telefonkontakt. Dr. Petin sieht dies als "sichtbares Ergebnis der unternehmensweiten konsequenten Ausrichtung auf den Service für den Kunden." Neuer Tarif eingeführt
Am 6. Februar 2013 hat die Badenia ihren neuen Tarif Via Badenia 500 am Markt eingeführt. Dr. Petin zu den Gründen für die Einführung: "Mit der Entwicklung des neuen Tarifs hat die Badenia auf das weiterhin niedrige Zinsniveau am Kapitalmarkt reagiert. Die Konditionen des neuen Tarifs sind marktgerechter; dennoch zeichnet sich der Via Badenia 500 weiterhin durch Schnelligkeit in der Zuteilung und Flexibilität in der Inanspruchnahme aus." Eine neue Website
das richtige für jeden - präsentiert auf unterhaltsame und informative Weise die Vorteile des neuen Tarifs. Positive Geschäftsentwicklung erwartet
Der wachsende Anteil von Modernisierungen an den Bauinvestitionen - eine Domäne im Finanzierungsgeschäft der Bausparkassen - und die langfristige Sicherheit des Vorsorgemodells Bausparen stellen zusammen mit dem neuen Bauspartarif günstige Rahmenbedingungen für eine positive Geschäftsentwicklung der Badenia dar. Dr. Petin: "Dank attraktiver Produkte und leistungsfähiger Vertriebe wird die Badenia Impulse im Neugeschäft setzen können." So wird sie die Zusammenarbeit mit der DVAG - insbesondere im Kreditgeschäft - weiter ausbauen. Weitere Kennzahlen sind dem Geschäftsbericht 2012 zu entnehmen, der auf der Website [www.badenia.de](http://www.badenia.de/fileadmin/badenia/pdfs/Geschaeftsbericht2012.pdf) unter folgendem Link zum Download bereitsteht: <http://www.badenia.de/fileadmin/badenia/pdfs/Geschaeftsbericht2012.pdf>
Die Deutsche Bausparkasse Badenia AG ist der Spezialist für Wohnvorsorge innerhalb der Generali Deutschland Gruppe. Die Badenia bietet marktgerechte Bausparprodukte, Vor- und Zwischenfinanzierungen, Immobiliendarlehen sowie Produkte für die Eigenheimrente und ermöglicht ihren Kunden so die Baufinanzierung aus einer Hand. Die Badenia ist bundesweit tätig und betreut rund 1,2 Millionen Kunden. Bedeutendster Vertriebspartner ist die Unternehmensgruppe Deutsche Vermögensberatung AG (DVAG).
Generali Deutschland Holding AG
Tunisstr. 19-23
50667 Köln
Deutschland
Telefon: +49 (0) 221 4203 - 3664
Telefax: +49 (0) 221 4203 - 3830
Mail: presse@generali.de
URL: <http://www.generali-deutschland.de>

Pressekontakt

Generali Deutschland Holding AG

50667 Köln

[generali-deutschland.de](http://www.generali-deutschland.de)
presse@generali.de

Firmenkontakt

Generali Deutschland Holding AG

50667 Köln

[generali-deutschland.de](http://www.generali-deutschland.de)
presse@generali.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage